



Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Florian Siekmann, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Gisela Sengl, Johannes Becher, Cemal Bozoğlu, Dr. Martin Runge, Toni Schuberl, Ursula Sowa, Dr. Sabine Weigand** und Fraktion **(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Bericht über die Finanzierung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Tschechien und der Sicherstellung der Finanzierung der EUREGIOS

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen schriftlich und mündlich über die Möglichkeiten zur Finanzierung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Tschechien und insbesondere der Europaregion Euregio Egrensis sowie Bayerischer Wald – Böhmerwald – Unterer Inn zu berichten.

Dabei soll auf folgende Leitfragen eingegangen werden:

- Welche Finanzierungsmöglichkeiten bietet das aktuell auslaufende Interreg-Programm allgemein für grenzübergreifende Projekte mit Tschechien?
- Welche Finanzierungsmöglichkeiten bietet das aktuell auslaufende Interreg-Programm für die Europaregion Egrensis bzw. Bayerischer Wald – Böhmerwald – Unterer Inn?
- Welche Finanzierungsmöglichkeiten wird das kommende Interreg-Programm allgemein für grenzübergreifende Projekte mit Tschechien bieten?
- Welche Finanzierungsmöglichkeiten wird das kommende Interreg-Programm für die Europaregion Egrensis bzw. Bayerischer Wald – Böhmerwald – Unterer Inn bieten?
- Welche Finanzierungsmöglichkeiten bestehen darüber hinaus seitens des Freistaates für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit Tschechien und insbesondere für die Europaregion Egrensis bzw. Bayerischer Wald – Böhmerwald – Unterer Inn?
- Ggf. welche weiteren Maßnahmen plant der Freistaat, um die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit Tschechien und insbesondere die Arbeit der Europaregion Egrensis bzw. Bayerischer Wald – Böhmerwald – Unterer Inn zu unterstützen und in Zukunft zu sichern?

Begründung:

Als Plattform für grenzüberschreitenden Austausch und Begegnung zwischen Bayern, Böhmen, Sachsen und Thüringen leistet die Europaregion Egrensis einen wertvollen Beitrag für die Zusammenarbeit mit unserem Nachbarstaat Tschechien. Die Europaregionen spielen damit eine zentrale Rolle für den europäischen Zusammenhalt vor Ort.

Bisher wurden die Plattformen zu großen Teilen mit Mitteln aus dem Interreg-Programm finanziert. Da das bisherige Programm in diesem Jahr ausläuft und ab dem kommenden

Jahr das Interreg-Programm der neuen Förderperiode zum Einsatz kommt, wird es weniger Finanzierungsmöglichkeiten für die Europaregion Egreensis geben. Das stellt insbesondere ein Problem für die Finanzierung des Personals sowie die übrigen laufenden Kosten dar. Daher wäre es wichtig, durch Zuschüsse des Freistaates zu unterstützen.

Gerade Herausforderungen wie die Coronakrise und der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine zeigen, wie unabdingbar es ist, europäischen Zusammenhalt voranzubringen und zu fördern. Bayern grenzt an drei europäische Nachbarländer an. Mit Tschechien teilen wir uns eine über 350 Kilometer lange Grenze. Um grenzüberschreitende Kooperation und Austausch auch in Zukunft ermöglichen zu können, ist eine Sicherstellung der Finanzierung der Europaregion essenziell.